

Entlassung - Krankheit - Wiedereinstieg (kompliziert)

Beitrag von „Verena“ vom 16. Oktober 2006 16:22

Hallo liebe Forumsmitglieder!

Ich hoffe, meine Situation ist nicht allzu verwirrend:

Ich habe im Mai das Ref an der BBS begonnen, möchte aber (aus verschiedenen Gründen) ins Ref Gym wechseln. Seit ca. einem Monat bin ich krank geschrieben (bis 1.11.) und werde zum 1.11. meine Entlassung aus gesundheitlichen Gründen beantragen. Ich noch einmal für die Bewerbung am Gym zugelassen worden unter der Prämisse, dass ich krank bin und dies mindestens drei Monate sein werde - und demzufolge das Ref BBS nicht zu Ende bringen kann. Andererseits muss ich aber zum 1.11. ausscheiden, damit ich in den Bewerbungsgang aufgenommen werden kann.

Was mache ich denn jetzt am besten: Eigentlich bin ich ja krank, andererseits muss ich auch irgendwie Miete, etc. bezahlen. Ich habe ein Jobangebot ab dem 1.11, will aber keinen Ärger bekommen. Ich bin ja dann nicht mehr krank geschrieben, habe aber die Zulassung zur Bewerbung nur bekommen, weil ich als dauerhaft krank gelte.

Was würde denn passieren, wenn ich weiterhin krank geschrieben bliebe und trotzdem zum 1.11. entlassen werde? Bekomme ich von irgendwoher Krankengeld?

Ich hoffe, jemand von Euch weiß Bescheid, oder kann mir eine Tipp geben, an wen ich mich am besten wende!

Grüße, Verena